Marktüberblick am 04.07.2019

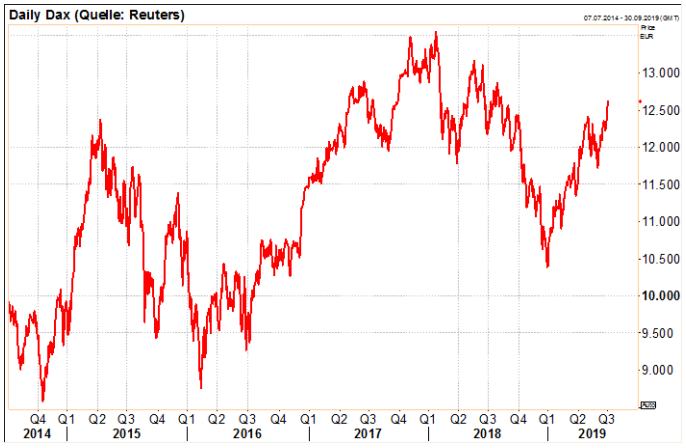
Stand: 8:39 Uhr

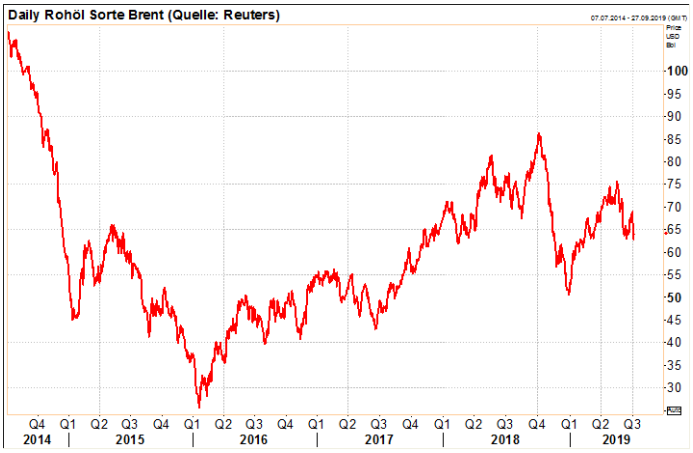
Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü. Vortag	Veränderung ggü. Jahresanfang
Dax *	12.616,24	+0,71 %	+19,48 %
MDax *	26.013,41	+1,19 %	+20,50 %
SDax *	11.503,26	+0,72 %	+20,97 %
TecDax*	2.940,91	+0,89 %	+20,03 %
EuroStoxx 50 *	3.540,63	+0,93 %	+17,97 %
Stoxx Europe 50 *	3.239,15	+0,68 %	+17,36 %
EuroStoxx *	383,23	+1,04 %	+16,67 %
Dow Jones Ind. *	26.966,00	+0,67 %	+15,60 %
S&P 500 *	2.995,82	+0,77 %	+19,51 %
Nasdaq Composite *	8.170,23	+0,75 %	+23,13 %
Nikkei 225	21.702,45	+0,30 %	+8,11 %
MSCI Far East (ex Japan) *	531,53	-0,30 %	+11,41 %
MSCI-World *	1.692,96	+0,65 %	+17,45 %

Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag
Rendite 10J D *	-0,38 %	-2 Bp
Rendite 10J USA *	1,95 %	-2 Bp
Rendite 10J UK *	0,69 %	-4 Bp
Rendite 10J CH *	-0,77 %	-12 Bp
Rendite 10J Jap. *	-0,14 %	-0 Bp
Umlaufrendite *	-0,40 %	-3 Bp
RexP *	499,44	+0,08 %
3-M-Euribor *	-0,35 %	-0 Bp
12-M-Euribor *	-0,24 %	-1 Bp
Swap 2J *	-0,41 %	-1 Bp
Swap 5J *	-0,27 %	-1 Bp
Swap 10J *	0,11 %	-4 Bp
Swap 30J *	0,66 %	-6 Bp

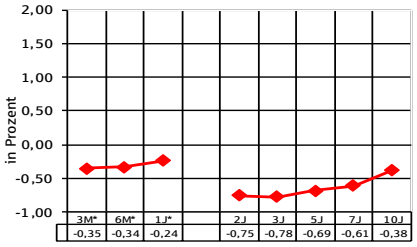
Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
Dax-Future *	12.600,50
S&P 500-Future	2998,20
Nasdaq 100-Future	7885,25
Bund-Future	173,70
VDax *	12,71
Gold ($/oz)	1414,11
Brent-Öl ($/Barrel)	64,12
Euro/US$	1,1283
Euro/Pfund	0,8970
Euro/CHF	1,1132
Euro/Yen	121,62
Put-Call-Ratio Dax*	1,16
	* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)





Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Wirtschaftsdaten heute

EWU: Einzelhandelsumsatz (Mai)

Unternehmensdaten heute

Nomura (Q1), Deutsche Rohstoff, Entega, Hornbach Baumarkt (Hauptversammlungen)

weitere wichtige Termine heute

US-Börsen: Wegen Feiertag geschlossen

Marktbericht

Frankfurt, 04. Jul (Reuters) - Nach den jüngsten Kursgewinnen wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Donnerstag wenig verändert starten. Am Mittwoch hatte er dank Spekulationen auf eine anhaltend lockere EZB-Geldpolitik 0,7 Prozent im Plus bei 12.616,24 Punkten geschlossen. Anleger sind Börsianern zufolge weiter damit beschäftigt, die Richtung der Europäischen Zentralbank (EZB) unter deren künftiger Chefin Christine Lagarde abzuschätzen. Außerdem richteten sie ihre Aufmerksamkeit bereits auf die US-Arbeitsmarktdaten am Freitag, von denen sie sich Rückschlüsse auf Zeitpunkt und Tempo der erwarteten Zinssenkungen der Notenbank (Fed) versprechen. Von der Wall Street kommen am Donnerstag keine Impulse, weil die US-Börsen wegen des Unabhängigkeitstages geschlossen bleiben. Zu den wenigen Konjunkturdaten auf dem Terminplan zählen die europäischen Einzelhandelsumsätze.

In der Hoffnung auf eine baldige Zinssenkung der Notenbank (Fed) sind Anleger am Mittwoch in die US-Aktienmärkte eingestiegen. Alle drei Indizes schlossen nach einer verkürzten Sitzung auf Rekordständen. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte stieg um 0,7 Prozent auf 26.966 Punkte. Der breiter gefasste S&P-500 verbesserte sich um 0,8 Prozent auf 2.995 Zähler. Der Index der Technologiebörse Nasdaq erhöhte sich um 0,8 Prozent auf 8.170 Punkte. Genährt wurden die Zinssenkungsspekulationen unter anderem von schwachen Zahlen der privaten US-Arbeitsagentur ADP, die einen Vorgeschmack auf die offiziellen Daten am Freitag liefern. Statt der erhofften 140.000 schufen US-Firmen im Juni nur 102.000 neue Stellen. Knapp ein Viertel der Investoren rechnet inzwischen damit, dass die Fed den Leitzins Ende Juli um einen halben Prozentpunkt senken wird. Vor den ADP-Zahlen lag die Quote bei rund 20 Prozent. Zu den Favoriten am US-Aktienmarkt zählte Tesla mit einem Kursplus von 4,6 Prozent. Der Elektroauto-Pionier habe im abgelaufenen Quartal überraschend viele Fahrzeuge ausgeliefert, schrieb ein Analyst.

Die Spekulationen auf eine baldige Zinssenkung in den USA geben dem japanischen Aktienmarkt Auftrieb. Der Nikkei-Index stieg am Donnerstag um 0,3 Prozent auf 21.694 Punkte. Die Börse Shanghai bröckelte dagegen auf 3.010 Zähler ab. Letztere leide unter Kursverlusten von Konsumwerten, sagte ein Experte. Die Aktien dieser Unternehmen seien recht teuer, da die Regierung in Peking seit längerem versuche, den heimischen Konsum anzukurbeln, um die Abhängigkeit der Wirtschaft vom Export zu verringern.

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.